

schwerpunkt KARDIOLOGIE

Sport bei herzkranken Kindern und Jugendlichen

10

Dr. Erwin Kitzmüller und Dr. Manfred Marx, Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klin. Abt. f. Pädiatrische Kardiologie, Wien

schwerpunkt CHIRURGIE

Obstipation im Kindesalter

17

Dr. Kurosh Paya, Dr. Thomas Zweig, Dr. Winfried Rebhandl, Univ.-Prof. Dr. Ernst Horcher, Univ.-Klinik für Chirurgie, Klin. Abt. f. Kinderchirurgie, Wien

schwerpunkt NEONATOLOGIE

Das unreife makrosome Kind

24

Dr. Beate Pietschnig, Dr. Judith Berger, Dr. Angelika Eng, Univ.-Prof. Dr. Andreas Lischka; Kinderklinik Glanzing mit Neonatologie und Psychosomatik, Wilhelminenspital der Stadt Wien

schwerpunkt NEONATOLOGIE

Bakteriologische und zytologische Befunde an Muttermilch neonatologischer Patienten – Ergebnisse einer österreichweiten Untersuchung im Jahre 2000

28

Für die ARGE Muttermilchernährung in der Neonatologie erarbeitet und redigiert von: Univ.-Prof. Dr. Leonhard Hohenauer, Dr. med. vet. Alfred Rammelmayr und Dr. Gabriele Wiesinger-Eidenberger; Linz und Steinakirchen am Forst

fallbericht PSYCHIATRIE

Autistischer Patient mit therapierefraktären Aggressionsdurchbrüchen

33

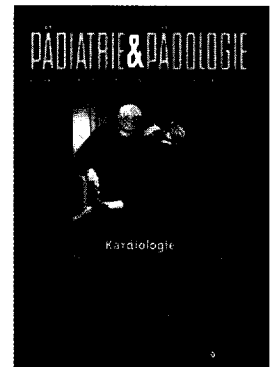
DDr. Helmut Niederhofer, Ass. Prof. Dr. Brigitte Hackenberg, Univ.-Klinik für Psychiatrie, Abt. f. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Innsbruck

panorama 7

aktuell 38

produkte 42

impressum 23



COVERBILD

Die Kinderherzchirurgie im AKH Wien hat eine lange Tradition. Hier wurde vor mehr als 40 Jahren die erste Herzoperation an einem Kind durchgeführt. In Österreich werden im Jahr etwa 450 Operationen bei Kindern mit angeborenem Herzfehler vorgenommen. Wann immer möglich, wird eine Frühkorrektur des Herzfehlers schon beim Neugeborenen bzw. im Säuglingsalter angestrebt.

Wie sieht später der Alltag eines herzkranken Kindes, Jugendlichen oder Erwachsenen aus? – Eine an der Abteilung für Kinderkardiologie durchgeführte Untersuchung an Jugendlichen mit verschiedenen operierten angeborenen Herzfehlern, die entweder gar keine oder nur geringe Beschwerden seitens ihres Herzens im Alltag hatten, hat gezeigt, dass noch vieles verbessert werden muss. Vor allem Knaben hatten Minderwertigkeitsgefühle und zu wenig Selbstvertrauen, wobei hier ein enger Zusammenhang mit Einschränkungen hinsichtlich sportlicher Betätigung bestand. Die Möglichkeit, Sport zu betreiben ist in unserer körperbetonten "Fitnessgesellschaft" für Herzkinder von großer Bedeutung.